

Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen  
Postfach 10 10 36 • 60010 Frankfurt am Main

## PRESSEMITTEILUNG

### **Museumspreis 2020**

#### **Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße in Erfurt erhält den Museumspreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen**

#### **Zwei Förderpreise gehen an das „RadWerk – Kulturstätte am Main“ in Klein-Auheim und das Bauhaus-Werkstatt-Museum Dornburg**

Zum zehnten Mal wird der Museumspreis der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen in diesem Jahr vergeben. Alle zwei Jahre sind öffentliche Museen in Hessen und Thüringen aufgerufen, sich um diese von den landesweiten Museumsverbänden begleitete Auszeichnung zu bewerben. Nach einem mehrstufigen Auswahlverfahren, dessen Höhepunkt die dreitägige Bereisung von sieben Museen bildete, war sich die bundesweit besetzte Fachjury einig: Mit dem mit 25.000 Euro dotierten Museumspreis 2020 wird die **Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße in Erfurt** ausgezeichnet. Am Beispiel des authentischen Ortes wird hier auf vorbildliche Weise die Geschichte der Unterdrückung und des Widerstandes während der SED-Diktatur in Thüringen 1949–1989 – und in einem kleineren Ausstellungsteil der NS-Zeit - sowie deren gesellschafts-politische Relevanz aufgearbeitet. Im Gebäude der heutigen Gedenkstätte betrieb das Ministerium für Staatssicherheit der DDR eine Untersuchungs-haftanstalt. Mehr als 5000 Menschen wurden infolge ihres Widerstandes gegen das kommunistische Regime hier inhaftiert. Die Bildungs- und Gedenkstätte beschreibt diesen Weg bis zur Friedlichen Revolution: Am 4. Dezember 1989 triumphierte die Freiheit - couragierte Menschen besetzten die Erfurter Bezirksverwaltung der Staatssicherheit in der Andreasstraße.

#### **Förderpreise gehen nach Dornburg und Hanau/Klein-Auheim**

Für ihre beachtlichen Museumskonzepte bedachte die Jury die museale Aufarbeitung des Bauhaus-Keramik-Museum Dornburg sowie das RadWerk – „Die Kulturstätte am Main“ in Hanau/Klein-Auheim mit Förderpreisen, die mit jeweils 5.000 Euro dotiert sind.

**Sparkassen-Kulturstiftung  
Hessen-Thüringen**  
Geschäftsführer: Matthias Haupt

Alte Rothofstraße 8-10  
60313 Frankfurt am Main  
Telefon 0 69/21 75-5 11  
Telefax 0 69/21 75-4 99

Landesbank Hessen-Thüringen  
IBAN DE19 500500000043729003  
Spendenkonto  
IBAN DE94 500500000043729011  
[www.sparkassen-kulturstiftung.de](http://www.sparkassen-kulturstiftung.de)  
[sparkassen-kulturstiftung@sgvht.de](mailto:sparkassen-kulturstiftung@sgvht.de)

In beiden Häusern ist die Kombination von Heimat- und Fertigungsgeschichte kombiniert und didaktisch herausragend umgesetzt.

Das **Bauhaus-Keramik-Museum Dornburg** wurde im Juni 2019 am Originalort der Bauhaus-Keramik-Werkstatt eröffnet. Es spiegelt mit den Schwerpunkten Bauhaus, Otto Lindig und der Familie Körting Meilensteinen der Keramikgeschichte des 20. Jahrhunderts wider, die sich in der Keramikwerkstatt im Marstall der Dornburger Schlösser abgespielt haben. Mit Lebensbildern und zahlreichen Originalobjekten ergänzt das in einem modernen Anbau befindliche Museum anschaulich die Geschichte der authentischen Werkstatt, in die das Publikum ebenso einen umfassenden Einblick erhält.

Das im Juni 2019 neu eröffnete **RadWerk** befindet sich im Gebäude einer ehemaligen Druckerei im Gewerbegebiet des Hanauer Stadtteils Klein-Auheim. Neben der Darstellung der Ortsgeschichte bilden die Historie und die Produkte des Zweiradherstellers Bauer, dessen Produktion sich zwischen 1914 und 1968 in Klein-Auheim befand, einen Schwerpunkt der Ausstellung. Unter Begleitung der Stadt Hanau entstand eine moderne Präsentation und ein neuer Begegnungsort, der mehrere Vereine und Initiativen zusammenschließt.

Der Museumspreis – wie auch die beiden Förderpreise – werden vergeben für besonders überzeugende museale Umsetzungen. Gewürdigt werden zugleich außergewöhnliche Ideen und deren Realisierung in Bezug auf die Sammlung, die Bewahrung, Erforschung, Vermittlung und Präsentation von Museumsgut.

Mitglieder der Jury für den Museumspreis:

- Dr. Ulrike Gilhaus, Leiterin des LWL-Museumsamtes für Westfalen in Münster
- Gerhard Lenz, Museumsleiter und Geschäftsführer des Weltkulturerbes Erzbergwerk Rammelsberg in Goslar
- Anja Schaluschke, Direktorin des Museums für Kommunikation Berlin und stellvertretende Kuratorin der Stiftung Post und Kommunikation
- Dorothee Coßmann, Geschäftsführerin der Sparkassen-Kulturstiftung Rheinland

Vertreter der Museumsverbände:

- Dr. Birgit Kümmel, Vorsitzende des Hessischen Museumsverbandes
- Christina Reinsch, Geschäftsführerin des Hessischen Museumsverbandes
- Dr. Thomas T. Müller, Präsident des Museumsverbandes Thüringen und Direktor der Mühlhäuser Museen.

Bisherige Träger des Museumspreises:

Dreieich-Museum (2018), Museum Judengasse in Frankfurt (2016), Erinnerungsort Topf & Söhne in Erfurt (2014), Deutsches Filmmuseum in Frankfurt (2012), Museum im Spital in Grünberg (2010), Museum der Stiftung

Gedenkstätte Mittelbau-Dora bei Nordhausen (2008), Braunkohlebergbau-Museum in Borken (2006), Naturkundemuseum Erfurt (2004), Wolfgang-Bonhage-Museum Korbach (2002).

Die Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen lobt den Museumspreis seit 2002 in Kooperation mit dem Hessischen Museumsverband und dem Museumsverband Thüringen in biennalem Rhythmus aus.

Frankfurt am Main, 16. September 2020  
Matthias Haupt, Geschäftsführer der  
Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen  
Tel. 069/2175-515 / [matthias.haupt@sgvht.de](mailto:matthias.haupt@sgvht.de)